

Adelebsen, den 23.08.2012

Niederschrift über die 2. Zusammenkunft anlässlich einer 1.025 Jahr-Feier am 13. August 2012

Anwesend:

Werner Lindemann - Astrid Huke - Bernd Aschenbrandt - Kurt Prutschke, OB Adelebsen - Hans-Joachim Huke, TSV Adelebsen - Felix Düker, Schützenverein Adelebsen - Norbert Hille, OB Lödingsen - Michael von Minden (VLV)

Th. Wille von der Feuerwehr Adelebsen lässt sich entschuldigen.

W. Lindemann berichtet, dass der Graf bereits seine mündliche Zusage erteilt hat. Eine schriftliche Zusage erfolgt noch.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die schriftliche Zusage inzwischen vorliegt.

Die stellv. Vors. Klaasen-Lotz hat mitgeteilt, dass das Flutlichtspringen 2015 auf die 1.025 Jahrfeier abgestimmt werden könnte. Leider ist auch Sie aus terminlichen Gründen verhindert, heute an der Sitzung teilzunehmen. Ihr Vorschlag wäre, dass die „Adelheid“ vom RTV kommen sollte.

Astrid Huke schlägt vor, eine Wahl wie beim Gänseliesel zu veranstalten. In der anschließenden Aussprache ist man sich einig, dass die Bewerberin mindestens 16 Jahre alt sein, ein sicheres Auftreten haben, reiten können und aus dem Flecken Adelebsen kommen sollte, um diesen zu repräsentieren.

Der Minneseänger Holger Schäfer wurde angesprochen. Dieser hat Interesse bekundet und auch noch weitere Musiker, die mit ihm auftreten könnten. Evtl. wäre hier der Rittersaal ein geeigneter Veranstaltungsort.

Astrid Huke weist auf einen Artikel im GT hin, wo die Ritter zu Berlepsch erwähnt werden. Sh. Anlage.

Dieses Projekt könnte im Museum/MGZ durchgeführt werden. M. von Minden hat entsprechende Verbindungen zum Hause Berlepsch.

W. Lindemann teilt mit, dass Ortsheimatpfleger Gero Busse aus Esebeck seine Unterstützung zugesagt hat.

Hajo Huke schlägt vor, ein Konzept zu erarbeiten, ob ein historischer Markt oder ein Turmfest veranstaltet werden soll. Alle Vereine sollen eingebunden werden unter dem Motto 1.025 Jahr.

Der Ausschuss spricht sich für die Durchführung eines historischen Burgfestes aus.

F. Düker weist darauf hin, dass auch altes Handwerk dargestellt werden sollte.

Michael von Minden berichtet, dass es in Hevensen einen Kostümverleih Hermann Miottke gibt. Zu diesem hat er gute Verbindungen. Des Weiteren kennt er eine Gruppe von Trommlern und Feuerzauberern. Die Kosten hierfür würden ca. 100,00 € betragen. Auch wäre ein mittelalterlicher Spanferkelstand für die Veranstaltung interessant. M. von Minden wird beauftragt, die entsprechenden Gespräche zu führen.

Am 16. Juli 2015 kann die Volksbankveranstaltung in der Reithalle stattfinden. Der Fußboden würde von der Volksbank verlegt und bezahlt werden.

Am 17. Und 18.7.2015 sollen Tanzveranstaltungen u.a. auch für Jugendliche stattfinden.

Hajo Huke und Felix Düker holen entsprechende Angebote ein.

Parkmöglichkeiten für die Veranstaltungen müssen ausgewiesen werden. Toilettenwagen können von der Feuerwehr und aus Imbsen ausgeliehen werden. Essen- und Getränkestände sollten auch in Nähe der Halle aufgebaut werden.

Zu den Festivitäten sollte auch ein ökumenischer Gottesdienst stattfinden.

Zur nächsten Sitzung sollte sich jeder Gedanken mache, welche Art von Ständen teilnehmen könnten. Es sollte auch an Kinderbelustigung und Ponyreiten gedacht werden.

Auch sollte im Internet Werbung gemacht werden. Hier könnte auch der Bergfried mit einbezogen werden.

Es findet ein rege Diskussion über ein Höhenfeuerwerk am Samstag statt. M. von Minden beziffert die Kosten auf ca. 1.600,00 €. Zu den Veranstaltungen sollte solange Eintritt kassiert werden, wie die Leute kommen. N. Hille schlägt vor, auch Karten schon im Vorverkauf zu veräußern.

Als Eintrittspreis für den Markt werden 4,00 € vorgeschlagen. Ein Schwert sollte als Messlatte genommen werden, so dass Kinder bis zu einer gewissen Größe frei sind. Auch wird über einen Haus- zu Hausverkauf nachgedacht.

Am nächsten Termin sollten auch Andreas Schaefer von der Stiftung Burg Adelebsen und S. Klaasen –Lotz, RTV, teilnehmen.

M. Reinecke sollte über die Planungen informiert werden, da die DLRG in 2015 ebenfalls ein Jubiläum feiert.

Bei den Terminabsprachen für das kommende Jahr sollte den Vereinen vorgegeben werden, welche Aufgaben im Jubiläumsjahr auf die Vereine zu kommen. Eine Liste der Vereine aus Adelebsen und Lödingsen ist zu erstellen.

Weiterhin muss die Genehmigung eingeholt werden, die Wappen für die Werbung nutzen zu können.

Als Namen geben wir uns „Festausschuss 1025“. Bis zur nächsten Sitzung wird eine Liste der Festausschussmitglieder mit Telefonnummern und Email-Adressen erstellt

Die nächste Sitzung findet am Montag, den 15.Oktober 2012, um 19.00 Uhr im Museum statt.